

Die Museggmauer – Die Luzerner Stadtmauer

Heute zählt die Museggmauer mit einer Länge von 870 m und den neun Türmen zu den wichtigsten Denkmälern der Stadt Luzern. Die Zeit ist an der Museggmauer nicht spurlos vorbeigegangen. Die Gesamtanierung wird Ende 2015 abgeschlossen.

Helfen Sie – Machen Sie mit

Verein und Stiftung für die Erhaltung der Museggmauer werden alles daran setzen, dass sich auch künftige Generationen an diesem bedeutenden Denkmal erfreuen können.

Vereinsmitgliedschaft für die Erhaltung der Museggmauer

Einzelmitglied	CHF 30.–
Familien- und Partnermitglied	CHF 50.–
Firmenmitglied	CHF 150.–

Quadratmeterspenden

Pro Quadratmeter	CHF 299.–
------------------	-----------

(ab 10m² erhalten Sie beim Verein die Freimitgliedschaft)

Wichtiger Hinweis

Spenden an die Stiftung und den Verein für die Erhaltung der Museggmauer sind gemäss Beschluss des Regierungsrates des Kantons Luzern vom 27. Januar 2004, respektive vom 20. September 2007, bis zur Höhe von maximal 30 % des Reineinkommens / Reingewinns steuerbefreit.

Kontaktadresse und Informationen

Verein und Stiftung für die Erhaltung der Museggmauer
Schädrütistrasse 37, 6006 Luzern
PC-Konto 60-205447-7



Foto: Google Maps

Bitte nutzen Sie die öffentlichen Verkehrsmittel.
Es sind keine Parkplätze vorhanden.

Buslinien der Verkehrsbetriebe Luzern

Löwenplatz (1, 19, 22, 23), Bramberg (9), Bruggligasse (9)

Herzlichen Dank

Wir danken den Organisationen, welche den Tag der offenen Museggtürme ermöglicht haben:

- Zunft zu Safran
- Wey-Zunft
- Vereinigung Luzerner Maskenfreunde
- Tambourenverein der Stadt Luzern
- Verband Luzerner Schreiner
- Ornithologische Gesellschaft der Stadt Luzern
- Fledermausschutz Kanton Luzern
- Verein Turmuhren im Zytturm Luzern
- allen Spenderinnen und Spendern
- allen Helferinnen und Helfern

Verein und Stiftung  für die Erhaltung der
MUSEGGMAUER



Mer hends gschafft und säged «DANKE»!

**TAG DER OFFENEN
MUSEGGTÜRME**

Samstag, 29. August 2015, 10 bis 17 Uhr

TAG DER OFFENEN MUSEGGTÜRME

Samstag, 29. August 2015, 10 bis 17 Uhr

■ Nölliturm

Die Zunft zu Safran, als Rechtsnachfolgerin der um 1400 gegründeten und aus der Bruderschaft zum Heiligen Kreuz hervorgegangenen «Krämergesellschaft genempt zem Saffran» und «zem Fritschi», ist eine Gesellschaft von traditionsbewussten und zeitaufgeschlossenen Bürgern der Region Luzern. Die Zunft zu Safran hält in Verbundenheit zu Luzern alte Bräuche der Zunft und der Stadt aufrecht und verfolgt kulturelle und dem Gemeinwohl dienende Ziele. Sie ist insbesondere Hüterin der mehr als 500-jährigen Tradition des Bruder Fritschi.

Führungen mit Informationen durch Zunft zu Safran im Turm zirka alle 30 Minuten. Keine freie Begehung

■ Männliturm (frei begehbar)

Über 138 Stufen zur schönsten Aussicht der Stadt Luzern

■ Luegislandturm (nicht begehbar)

■ Wachturm (teilweise begehbar)

Informationen von der Ornithologischen Gesellschaft zum Leben der Vögel rund um die Museggmauer und vom Fledermausschutz des Kantons Luzern, zum Treiben in der Nacht.

■ Zytturm (frei begehbar)

Neues Schaulager (2012) von neun historischen Turmuhren aus der Stadt Luzern und Umgebung. Auf fünf Etagen werden Zeitzeugen der Uhrmacherkunst von 1526 bis 1914 in einer modernen, permanenten Ausstellung präsentiert.

■ Schirmerturm (frei begehbar)

■ Pulverturm

Die Wey-Zunft wurde 1925 im Weyquartier mit dem Ziel gegründet, die Luzerner Fasnacht zu beleben. So stammt auch der Zunftname von diesem Quartier. Seit 1979 ist die Wey-Zunft Hausherrin im Pulverturm. Sie pflegt neben der Geselligkeit auch die Wohltätigkeit. Die Anzahl der aktiven Zünftler ist auf 75 Mitglieder festgelegt.

Freie Begehung mit Informationen durch die Wey-Zunft. Eingang beim Museggschulhaus (über die Wendeltreppe).

■ Allenwindenturm

Der Allenwindenturm beherbergt zwei städtische Vereine. In den unteren drei Stockwerken trifft sich seit 1972 der «Tambourenverein der Stadt Luzern». Pfeiferinnen und Pfeifer des 1908 gegründeten Vereins proben hier das ganze Jahr hindurch. In den oberen drei Stockwerken wird die «Vereinigung Luzerner Maskenfreunde» (VLM) beherbergt. Der Verein wurde 1927, gemeinsam von Maskengängern und Wirten, zur Organisation von Maskenprämierungen gegründet. Bei der VLM können Frauen, Männer und Familien mitmachen, die Freude an der Luzerner Fasnacht haben.

Freie Begehung mit Informationen durch die VLM und den Tambourenverein.

■ Dächliturm

Der schlanke, 27 Meter hohe Dächliturm mit seinem Pyramidendach steht am östlichen Ende der Museggmauer. Seit 1936 beherbergt er die Zunft des Schweizerischen Schreinermeisterverbandes, welche den Turm im Inneren unverkennbar mit ihrem handwerklichen Geschick prägt. Eine ganze Reihe historischer Hilfsmittel und Informationen zu Fertigkeiten

aus der Branche gipfeln in der stilvoll ausgebauten Turmstube direkt unter dem Dach.

Freie Begehung mit Informationen durch den Verband Luzerner Schreiner.



■ Treffpunkt Festzelt

Um 10.00 / 11.30 / 13.00 / 14.30 / 16.00 Uhr finden jeweils Führungen zu den Themen Geschichte und Sanierung, Bauforschung und Geschichte, Natur- und Lebensraum und zu Turmuhren im Zytturm statt. Der Treffpunkt ist jeweils beim Festzelt.

Wer sich nach Turmbesichtigung und Führung ausruhen oder sich zwischendurch für weitere Etappen stärken will, ist in der Festwirtschaft auf dem Sportplatz Bramberg ein gern gesehener Gast. Dort finden Sie auch den Informationsstand von Verein und Stiftung für die Erhaltung der Museggmauer.

In der Sportanlage Bramberg stehen Ihnen die WC-Anlagen zur Verfügung.